

**Fachprüfungsordnung für den
weiterbildenden, berufsbegleitenden Master-Studiengang
„Management im Gesundheitswesen – Schwerpunkt: Krankenhausmanagement“**

**der Hochschule Neubrandenburg
vom 17. April 2020**

1. Änderungssatzung vom 18.01.2023

Bei der vorliegenden Version handelt es sich um eine nichtamtliche Lesefassung, in der die o. g. Änderungssatzung eingearbeitet ist. Maßgeblich und rechtlich verbindlich ist weiterhin der hochschulöffentlich bekannt gemachte Text.

Auf der Grundlage der Rahmenprüfungsordnung der Hochschule Neubrandenburg vom 16. August 2017 in Verbindung mit § 2 Absatz 1 und 38 Absatz 1 des Landeshochschulgesetzes Mecklenburg-Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Januar 2011 (GVOBl. M-V S. 18), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26. November 2019 (GVOBl. M-V S. 705), hat die Hochschule Neubrandenburg die folgende Fachprüfungsordnung für den weiterbildenden, berufsbegleitenden Master-Studiengang „Management im Gesundheitswesen – Schwerpunkt: Krankenhausmanagement“ als Satzung erlassen.

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|---|
| § 1 Grundsatz, Hochschulgrad | 1 |
| § 2 Regelstudienzeit | 2 |
| § 3 Zugangsvoraussetzungen | 2 |
| § 5 Prüfungstermine | 3 |
| § 6 Wahlpflichtmodule | 3 |
| § 7 Benotung von Modulen, Gesamtbewertung | 4 |
| § 8 Master-Arbeit, Kolloquium | 4 |
| § 9 Wiederholung von Prüfungen | 5 |
| § 10 In-Kraft-Treten | 5 |

Anlagen

1. Studien- und Prüfungsplan
2. Diploma Supplement

**§ 1
Grundsatz, Hochschulgrad
(§ 2 Rahmenprüfungsordnung)**

Nichtamtliche Lesefassung

(1) Es gelten unmittelbar neben den Vorschriften dieser Fachprüfungsordnung auch die Vorschriften und Regelungen der Rahmenprüfungsordnung der Hochschule Neubrandenburg.

(2) Das Master-Studium an der Hochschule Neubrandenburg wird im weiterbildenden, berufsbegleitenden Studiengang „Management im Gesundheitswesen – Schwerpunkt: Krankenhausmanagement“ mit folgendem berufsqualifizierenden Abschluss beendet:

„Master of Business Administration“- Abkürzung: „MBA“

§ 2

Regelstudienzeit

(§ 3 Rahmenprüfungsordnung)

(1) Die Regelstudienzeit für das Master-Studium bis zum Erreichen des entsprechenden Hochschulabschlusses beträgt einschließlich der Zeit für die gesamte Masterprüfung zwei Studienjahre (vier Semester). Hierin ist die für die Abschlussarbeit benötigte Zeit enthalten.

(2) Es handelt sich um ein berufsbegleitendes Studium.

§ 3

Zugangsvoraussetzungen

(§ 7 Rahmenprüfungsordnung)

(1) Der Zugang zum weiterbildenden, berufsbegleitenden Master-Studiengang „Management im Gesundheitswesen – Schwerpunkt: Krankenhausmanagement“ wird durch das Landeshochschulgesetz und die Immatrikulationsordnung der Hochschule Neubrandenburg geregelt.

(2) Zum weiterbildenden, berufsbegleitenden Master-Studiengang „Management im Gesundheitswesen – Schwerpunkt: Krankenhausmanagement“ kann nur zugelassen werden:

1. wer die Bachelorprüfung in einem medizinischen, medizinnahen, gesundheitswissenschaftlichen oder pflegewissenschaftlichen Studiengang mit 240 ECTS-Punkten oder
2. einen gemäß § 10 der Rahmenprüfungsordnung als gleichwertig anerkannten akademischen Abschluss nachweist oder
3. den Diplom-Abschluss in einem medizinischen, medizinnahen, gesundheitswissenschaftlichen oder pflegewissenschaftlichen Studiengang an einer Hochschule der Bundesrepublik Deutschland erworben hat und
4. eine mindestens einjährige Berufserfahrung in studienrelevanten Aufgabenfeldern nachweisen kann.

(3) Kann abweichend von Absatz 2 Nummer 1 die Anzahl von 240 ECTS-Punkten nicht nachgewiesen werden, ist es möglich, über den Besuch von Veranstaltungen an der Hochschule Neubrandenburg beziehungsweise durch Anrechnung von adäquaten

Nichtamtliche Lesefassung

Leistungen und einschlägiger Berufspraxis weitere ECTS-Punkte zu erwerben. Die Immatrikulation erfolgt unter Vorbehalt. Der Nachweis über den Besuch weiterer Veranstaltungen ist spätestens bis zum Ende des dritten Semesters zu erbringen, ansonsten wird die Immatrikulation widerrufen. Der Prüfungsausschuss beschließt Leitlinien zum Verfahren der Anerkennung und des zusätzlichen Erwerbs von ECTS-Punkten und macht diese in geeigneter Weise bekannt.

(4) Voraussetzung für die Immatrikulation in den weiterbildenden, berufsbegleitenden Master-Studiengang „Management im Gesundheitswesen – Schwerpunkt: Krankenhausmanagement“ ist der Nachweis einer aktuell andauernden, vertraglich gesicherten Beschäftigung in medizinischen, medizinnahen, gesundheitswissenschaftlichen, pflegewissenschaftlichen oder inhaltsnahen Bereichen im Umfang von mindestens 20 Stunden pro Woche.

(5) Die Hochschule Neubrandenburg behält sich vor, den Studiengang aus ressourcenschonenden Gründen bei weniger als 20 Studierenden nicht durchzuführen. In diesem Fall erhalten die Bewerber*innen den Immatrikulationsantrag zurück.

§ 5

Prüfungstermine

(§ 18a Rahmenprüfungsordnung)

Zahl, Art und Umfang der im jeweiligen Semester zu erbringenden Prüfungsleistungen ergeben sich aus dem Studien- und Prüfungsplan (Anlage 1).

§ 6

Wahlpflichtmodule

(§ 22 Rahmenprüfungsordnung)

(1) Ein Wechsel innerhalb der Wahlpflichtmodule ist bis spätestens 14 Tage vor Beginn der ersten Präsenzphase beim Prüfungsausschuss unter Angabe von Gründen zu beantragen.

(2) Dem Wechsel kann unter der Bedingung der Anerkennung der Begründung nur zugestimmt werden, wenn die entsprechenden Kapazitäten in den Wahlpflichtmodulen diesen Wechsel zulassen und mit dem Wechsel die grundsätzliche Durchführung einzelner Module nicht gefährdet ist (Mindestteilnehmerzahl: fünf Personen).

§ 7

Benotung von Modulen, Gesamtbewertung (§ 26 Rahmenprüfungsordnung)

(1) Im Studien- und Prüfungsplan (Anlage 1) und den Modulbeschreibungen (Anlage 1 der Fachstudienordnung) ist geregelt,

1. welche Module benotet werden und
2. welche Module unbenotet nur als „bestanden“ bzw. „nicht bestanden“ gewertet werden und
3. welche der benoteten Module in die Gesamtnote eingehen.

(2) Bei einer Prüfungsgesamtnote von 1,0 bis 1,2 wird das Gesamturteil „mit Auszeichnung bestanden“ erteilt.

§ 8

Master-Arbeit, Kolloquium (§§ 24 und 24a Rahmenprüfungsordnung)

(1) Zur Master-Arbeit kann nur zugelassen werden, wer mindestens seit dem letzten Semester im entsprechenden Studiengang der Hochschule Neubrandenburg immatrikuliert war.

(2) Die Zulassung zur Master-Arbeit setzt voraus, dass Module des weiterbildenden, berufsbegleitenden Master-Studiengangs „Management im Gesundheitswesen – Schwerpunkt: Krankenhausmanagement“ im Umfang von mindestens 23 ECTS-Punkten bestanden sind.

(3) Voraussetzung für den erfolgreichen Studienabschluss ist das Bestehen der Master-Arbeit.

(4) Die Lage der Abschlussarbeit ergibt sich aus dem Studien- und Prüfungsplan. Um die Einhaltung der Regelstudienzeit zu gewährleisten, ist die Master-Arbeit 28 Wochen vor Ende der Regelstudienzeit anzumelden. Dies schließt eine frühere oder spätere Anmeldung nicht aus, es sei denn die sonstigen Zulassungsvoraussetzungen sind nicht erfüllt.

(5) Die Bearbeitungszeit für die Master-Arbeit beginnt mit der Bekanntgabe des Themas an den*die Kandidaten*in durch das Immatrikulations- und Prüfungsamt und beträgt 14 Wochen.

(6) Thema, Aufgabenstellung und Umfang der Master-Arbeit sind von dem*der Erstgutachter*in so zu begrenzen, dass die Frist zur Bearbeitung der Master-Arbeit eingehalten werden kann. Insgesamt werden für das erfolgreiche Bestehen der Master-Arbeit 15 ECTS-Punkte vergeben.

§ 9
Wiederholung von Prüfungen
(§§ 27 bis 29 Rahmenprüfungsordnung)

(1) Alle Studierenden des weiterbildenden, berufsbegleitenden Master-Studiengangs „Management im Gesundheitswesen – Schwerpunkt: Krankenhausmanagement“ können Modulprüfungen auf der Grundlage des § 29 der Rahmenprüfungsordnung wiederholen.

(2) Es gilt ferner, dass der Prüfungsausschuss über die Anerkennung eines Härtefalls entscheidet, der zu einem vierten Prüfungsversuch führt. Dazu ist ein glaubhaft belegter Antrag einzureichen. Bei der Prüfung eines Härtefallantrages hat der Prüfungsausschuss insbesondere die bisherigen Leistungen des*der Kandidaten*in zu berücksichtigen und die Erfolgsaussichten dieser letzten Wiederholungsprüfung einzuschätzen.

(3) Wiederholungsprüfungen finden zu Beginn des Folgesemesters statt. § 18 Absatz 1 Satz 3 und Absatz 4 Satz 3 der Rahmenprüfungsordnung bleiben unberührt. Ladungs- und Bekanntmachungszeiträume können in diesem Fall stark verkürzt werden.

§ 10
In-Kraft-Treten

(1) Diese Fachprüfungsordnung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung innerhalb der Hochschule in Kraft.

(2) Diese Fachprüfungsordnung gilt erstmalig für die Studierenden, die im Wintersemester 2020/2021 im weiterbildenden, berufsbegleitenden Master-Studiengang „Management im Gesundheitswesen – Schwerpunkt: Krankenhausmanagement“ immatrikuliert werden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Hochschule Neubrandenburg vom 15. April 2020 und der Genehmigung des Rektors der Hochschule Neubrandenburg vom 17. April 2020.

gez. Prof. Dr. Gerd Teschke

Der Rektor
der Hochschule Neubrandenburg
University of Applied Sciences
Prof. Dr. Gerd Teschke

Veröffentlichungsvermerk: Diese Ordnung wurde am 20. April 2020 auf der Homepage der Hochschule Neubrandenburg veröffentlicht.

Anlage 1 zur Ersten Satzung zur Änderung der Fachstudien- und Fachprüfungsordnung für den weiterbildenden, berufsbegleitenden Master-Studiengang „Management im Gesundheitswesen – Schwerpunkt Krankenhausmanagement“ - Studien- und Prüfungsplan

| Modul-kennung | Modulname | Modul-art | Semester | Lehrform | Präsenz- / Onlinezeit | ECTS-Punkte | Prüfung | benotet / endnotenrelevant |
|---------------|---|-----------|----------|----------|-----------------------|-------------|-----------------------|----------------------------|
| KHM.23.001 | Krankenhausrecht | PM | 1. | SU | 20 h/ 15 h | 6 | SCH 120 | ja/ ja |
| | | | | SU | 20 h/ 15 h | | | |
| KHM.20.002 | Steuerung und Finanzierung von Gesundheitssystemen | PM | 1. | SU | 20 h/ 15 h | 6 | SCH 120 | ja/ ja |
| | | | | SU | 20 h/ 15 h | | | |
| KHM.23.003 | Evaluation und Entscheidungsanalyse im Gesundheitswesen | PM | 2. | SU | 10 h/ 7 h | 6 | SCH 120 | ja/ nein |
| | | | | SU | 10 h/ 7 h | | | |
| | | | | SU | 10 h/ 7 h | | | |
| | | | | SU | 10 h/ 7 h | | | |
| KHM.20.004 | Finanzmanagement und Controlling | PM | 3. | SU | 20 h/ 15 h | 5 | SCH 120 | ja/ ja |
| | | | | SU | 10 h/ 7 h | | | |
| KHM.23.005 | Krankenhausmanagement | PM | 3. | SU | 10 h/ 7 h | 6 | AR 30 / SCH 120 | ja/ ja |
| | | | | SU | 10 h/ 7 h | | | |
| | | | | SU | 10 h/ 7 h | | | |
| | | | | SU | 10 h/ 7 h | | | |
| | | | | SU | 10 h/ 7 h | | | |
| KHM.23.006 | Führung | PM | 1. | SU | 10 h/ 7 h | 4 | AR 30 | ja/ ja |
| | | | 2. | SU | 20 h/ 15 h | | | |
| KHM.23.007 | Wahlpflicht | WPM | 2. | SU | 20 h/ 15 h | 3 | AR 15 / M 15 / SCH 60 | nein/ nein |
| KHM.23.008 | Forschungsprojekt mit Kolloquium | PM | 1. | Ü | 3 h | 9 | AHA 30, KQ 30 | ja/ ja |
| | | | 2. | Ü | 5 h | | | |
| | | | 3. | Ü | 5 h | | | |
| KHM.20.009 | Master-Arbeit | PM | 4. | | - | 15 | MA 40 | ja/ ja |

Erläuterungen:

Modulart (Abkürzungen)

PM = Pflichtmodul

WPM = Wahlpflichtmodul

Prüfungen (Abkürzungen)

SCH n = Schriftliche Prüfungsleistung (Klausur) in Minuten

M n = Mündliche Prüfung in Minuten

AHA = Alternative Prüfungsleistung - Studienarbeit/ Projektarbeit

AR n = Alternative Prüfungsleistung - Referat im Umfang von n Minuten

MA n = Master-Arbeit im Umfang von n Seiten

KQ n = Kolloquium im Umfang von n Minuten

Lehrformen (Abkürzungen)

SU = seminaristischer Unterricht

Ü = Übung

Sem. = Semester

SWS = Semesterwochenstunden

Credits = Leistungspunkte, die in dem Modul bei erfolgreich bestandener Prüfungsleistung vergeben werden; 1 Credits \approx 30 Stunden Workload (studentischer Arbeitsaufwand)



Diploma Supplement

This Diploma Supplement model was developed by the European Commission, Council of Europe and UNESCO/CEPES. The purpose of the supplement is to provide sufficient independent data to improve the international 'transparency' and fair academic and professional recognition of qualifications (diplomas, degrees, certificates etc.). It is designed to provide a description of the nature, level, context, content and status of the studies that were pursued and successfully completed by the individual named on the original qualification to which this supplement is appended. It should be free from any value judgements, equivalence statements or suggestions about recognition. Information in all eight sections should be provided. Where information is not provided, an explanation should give the reason why.

1 Information identifying the holder of the qualification

- | | | |
|-----|----------------------------------|-------------------------------|
| 1.1 | Family Name(s) | «Name» |
| 1.2 | First Name | «Vorname» |
| 1.3 | Date of birth | «GebDatumL» |
| 1.4 | Student ID number or code | Not of public interest |

2 Information identifying the qualification

2.1 **Name of qualification and title conferred** in original language

Master of Business Administration (MBA) Health Care Management - focus on Hospital Management

Main field(s) of study for the qualification

Health Care Management – focus on Hospital Management

- 2.2 **Name and status of awarding institution** in original language
Hochschule Neubrandenburg – University of Applied Sciences
Hochschule (University of Applied Sciences), State Institution of Mecklenburg-Vorpommern, Germany
- 2.3 **Name and status of institution (if different from 2.3) administering studies** in original language
Hochschule Neubrandenburg – University of Applied Sciences
State Institution of higher education / Mecklenburg-Vorpommern, Germany
- 2.4 **Language(s) of instruction/examination**
German
- 3 **Information on the level and duration of the qualification**
- 3.1 **Level of qualification**
Second degree with thesis
- 3.2 **Official duration of programme in credits and/or years**
2 years (4 semesters), between 11 and 15 credit points (accordant ECTS) per semester, a total of 60 ECTS credits
- 3.3 **Access requirement(s)**
Bachelor of Arts/ Sciences and comparable qualifications
The prerequisite for admission to the Master's programme Health Care Management – focus on Hospital Management is evidence of ongoing, contractually secured employment in relevant areas.
- 4 **Information on the programme completed and the results obtained**
- 4.1 **Mode of study**
Continuing-education (non-consecutive), extra-occupational master's programme
- 4.2 **Programme learning outcomes**
The aim of the Master's course Health Care Management – focus on Hospital Management is to learn and develop key management skills and to apply and reflect on those skills in regards to healthcare, in particular to the institution of hospitals. The course builds on your prior qualifications and experience, incorporating them into the development and implementation of the course contents and qualification objectives.
The course covers scientific research and professional expertise as well as teaching methodological and practical skills.

Additional modules may be studied from the menus of other courses at the Neubrandenburg University of Applied Sciences, successfully passed exams are listed on the certificate but will not be relevant for the overall grade.

4.3 Programme details, individual credits gained and grades/marks obtained

See "Modulhandbuch" (Transcript) for list of courses and grades;

See "Zeugnis über die Masterprüfung" (Final Examination Certificate) for subjects offered in final examinations (written and oral), and topics of thesis, including evaluations.

4.4 Grading system and, if available, grade distribution table

The grading scheme is explained in section 8.6.

4.5 Overall classification of the qualification in original language

Based on weighted average of grades in examination fields. The following differentiations are possible:

| | | | | | | |
|-----|--------------|---|--------------|---|----|------------------|
| 1,0 | sehr gut | / | very good | = | A | 4,0 grade points |
| 1,3 | sehr gut | / | very good | = | A- | 3,7 grade points |
| 1,7 | gut | / | good | = | B+ | 3,3 grade points |
| 2,0 | gut | / | good | = | B | 3,0 grade points |
| 2,3 | gut | / | good | = | B- | 2,7 grade points |
| 2,7 | befriedigend | / | satisfactory | = | C+ | 2,3 grade points |
| 3,0 | befriedigend | / | satisfactory | = | C | 2,0 grade points |
| 3,3 | befriedigend | / | satisfactory | = | C- | 1,7 grade points |
| 3,7 | ausreichend | / | sufficient | = | D+ | 1,3 grade points |
| 4,0 | ausreichend | / | sufficient | = | D | 1,0 grade points |

5 Information on the function of the qualification

5.1 Access to further study

Master of Business Administration (MBA)

The academic degree Master of Business Administration is a vocational-qualifying certificate and enables the holder to keep the title Master of Business Administration (Health Care Management – focus on Hospital Management).

Basically authorized to entry a conferral of a doctorate

5.2 Access to a regulated profession

The Master's degree in Health Care Management – focus on Hospital Management qualifies you to carry out various management tasks and functions, particularly in management positions in healthcare.



6 Additional information

6.1 Additional information

Dean
Fachbereich Gesundheit, Pflege, Management
Hochschule Neubrandenburg
University of Applied Sciences
Brodaer Straße 2
17033 Neubrandenburg
Germany

6.2 Further information sources

On the institution: www.hs-nb.de

7 Certification

This Diploma Supplement refers to the following original documents:

| | |
|---|--------------|
| Urkunde über die Verleihung des Mastergrades (Master Certificate) dated | «PruefDatum» |
| Zeugnis über die Masterprüfung (Final Examination Certificate) dated | «PruefDatum» |
| Notenspiegel (Transcript of Records) dated | «PruefDatum» |

Certification Date:

Official Stamp/Seal

Chairwoman/Chairman Examination Committee

8 Information on the German Higher Education System¹

8.1 Types of Institutions and Institutional status

Higher education (HE) studies in Germany are offered at three types of Higher Education Institutions (HEI).²

- *Universitäten* (Universities) including various specialised institutions, offer the whole range of academic disciplines. In the German tradition, universities focus in particular on basic research so that advanced stages of study have mainly theoretical orientation and research-oriented components.
- *Fachhochschulen (FH)/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW)* (Universities of Applied Sciences, UAS) concentrate their study programmes in engineering and other technical disciplines, business-related studies, social work, and design areas. The common mission of applied research and development implies an application-oriented focus of studies, which includes integrated and supervised work assignments in industry, enterprises or other relevant institutions.
- *Kunst- und Musikhochschulen* (Universities of Art/Music) offer studies for artistic careers in fine arts, performing arts and music; in such fields as directing, production, writing in theatre, film, and other media; and in a variety of design areas, architecture, media and communication.

Higher Education Institutions are either state or state-recognised institutions. In their operations, including the organisation of studies and the designation and award of degrees, they are both subject to higher education legislation.

8.2 Types of Programs and Degrees Awarded

Studies in all three types of institutions have traditionally been offered in integrated "long" (one-tier) programmes leading to *Diplom-* or *Magister Artium* degrees or completed by a *Staatsprüfung* (State Examination).

Within the framework of the Bologna-Process one-tier study programmes are successively being replaced by a two-tier study system. Since 1998, two-tier degrees (Bachelor's and Master's) have been introduced in almost all study programmes. This change is designed to enlarge variety and flexibility for students in planning and pursuing educational objectives; it also enhances international compatibility of studies.

The German Qualifications Framework for Higher Education Qualifications (HQR)³ describes the qualification levels as well as the resulting qualifications and competences of the graduates. The

¹ The information covers only aspects directly relevant to purposes of the Diploma Supplement.

² *Berufsakademien* are not considered as Higher Education Institutions, they only exist in some of the *Länder*. They offer educational programmes in close cooperation with private companies. Students receive a formal degree and carry out an apprenticeship at the company. Some *Berufsakademien* offer Bachelor courses which are recognised as an academic degree if they are accredited by the Accreditation Council.

³ German Qualifications Framework for Higher Education Degrees. (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the Länder in the Federal Republic of Germany of 16 February 2017).

three levels of the HQR correspond to the levels 6, 7 and 8 of the German Qualifications Framework for Lifelong Learning⁴ and the European Qualifications Framework for Lifelong Learning⁵.

For details cf. Sec. 8.4.1, 8.4.2, and 8.4.3 respectively. Table 1 provides a synoptic summary.

8.3 Approval/Accreditation of Programmes and Degrees

To ensure quality and comparability of qualifications, the organisation of studies and general degree requirements have to conform to principles and regulations established by the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the Länder in the Federal Republic of Germany (KMK).⁶ In 1999, a system of accreditation for Bachelor's and Master's programmes has become operational. All new programmes have to be accredited under this scheme; after a successful accreditation they receive the seal of the Accreditation Council.⁷

8.4 Organization and Structure of Studies

The following programmes apply to all three types of institutions. Bachelor's and Master's study programmes may be studied consecutively, at various higher education institutions, at different types of higher education institutions and with phases of professional work between the first and the second qualification. The organisation of the study programmes makes use of modular components and of the European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) with 30 credits corresponding to one semester.

Bachelor

Bachelor's degree programmes lay the academic foundations, provide methodological competences and include skills related to the professional field. The Bachelor's degree is awarded after 3 to 4 years.

The Bachelor's degree programme includes a thesis requirement. Study programmes leading to the Bachelor's degree must be accredited according to the Interstate study accreditation treaty.⁸

First degree programmes (Bachelor) lead to Bachelor of Arts (B.A.), Bachelor of Science (B.Sc.), Bachelor of Engineering (B.Eng.), Bachelor of Laws (LL.B.), Bachelor of Fine Arts (B.F.A.), Bachelor of Music (B.Mus.) or Bachelor of Education (B.Ed.).

The Bachelor's degree corresponds to level 6 of the German Qualifications Framework/ European Qualifications Framework.

Master

⁴ German Qualifications Framework for Lifelong Learning (DQR). Joint resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany, the German Federal Ministry of Education and Research, the German Conference of Economics Ministers and the German Federal Ministry of Economics and Technology (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 15 November 2012). More information at www.dqr.de

⁵ Recommendation of the European Parliament and the European Council on the establishment of a European Qualifications Framework for Lifelong Learning of 23 April 2008 (2008/C 111/01 – European Qualifications Framework for Lifelong Learning – EQF).

⁶ Specimen decree pursuant to Article 4, paragraphs 1 – 4 of the interstate study accreditation treaty (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the Länder in the Federal Republic of Germany of 7 December 2017).

⁷ Interstate Treaty on the organization of a joint accreditation system to ensure the quality of teaching and learning at German higher education institutions (Interstate study accreditation treaty) (Decision of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the Länder in the Federal Republic of Germany of 8 December 2016), Enacted on 1 January 2018.

⁸ See note No. 7

Master is the second degree after another 1 to 2 years. Master's programmes may be differentiated by the profile types "practice-oriented" and "research-oriented". Higher Education Institutions define the profile.

The Master's degree programme includes a thesis requirement. Study programmes leading to the Master's degree must be accredited according to the Interstate study accreditation treaty.⁹

Second degree programmes (Master) lead to Master of Arts (M.A.), Master of Science (M.Sc.), Master of Engineering (M.Eng.), Master of Laws (L.L.M.), Master of Fine Arts (M.F.A.), Master of Music (M.Mus.) or Master of Education (M.Ed.). Master's programmes which are designed for continuing education may carry other designations (e.g. MBA).

The Master's degree corresponds to level 7 of the German Qualifications Framework/ European Qualifications Framework.

Integrated „Long“ Programmes (One-Tier):
Diplom degrees, Magister Artium, Staatsprüfung

An integrated study programme is either mono-disciplinary (Diplom degrees, most programmes completed by a Staatsprüfung) or comprises a combination of either two major or one major and two minor fields (Magister Artium). The first stage (1.5 to 2 years) focuses on broad orientations and foundations of the field(s) of study. An Intermediate Examination (Diplom-Vorprüfung for Diplom degrees; Zwischenprüfung or credit requirements for the Magister Artium) is prerequisite to enter the second stage of advanced studies and specialisations. Degree requirements include submission of a thesis (up to 6 months duration) and comprehensive final written and oral examinations. Similar regulations apply to studies leading to a Staatsprüfung. The level of qualification is equivalent to the Master's level.

- Integrated studies at *Universitäten (U)* last 4 to 5 years (*Diplom* degree, *Magister Artium*) or 3.5 to 6.5 years (*Staatsprüfung*). The *Diplom* degree is awarded in engineering disciplines, the natural sciences as well as economics and business. In the humanities, the corresponding degree is usually the *Magister Artium* (M.A.). In the social sciences, the practice varies as a matter of institutional traditions. Studies preparing for the legal, medical and pharmaceutical professions are completed by a *Staatsprüfung*. This applies also to studies preparing for teaching professions of some *Länder*. The three qualifications (*Diplom*, *Magister Artium* and *Staatsprüfung*) are academically equivalent and correspond to level 7 of the German Qualifications Framework/European Qualifications Framework. They qualify to apply for admission to doctoral studies. Further prerequisites for admission may be defined by the Higher Education Institution, cf. Sec. 8.5.
- Integrated studies at *Fachhochschulen (FH)/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW)* (Universities of Applied Sciences, UAS) last 4 years and lead to a *Diplom (FH)* degree which corresponds to level 6 of the German Qualifications Framework/European Qualifications Framework. Qualified graduates of FH/HAW/UAS may apply for admission to doctoral studies at doctorate-granting institutions, cf. Sec. 8.5.
- Studies at *Kunst- and Musikhochschulen* (Universities of Art/Music etc.) are more diverse in their organisation, depending on the field and individual objectives. In addition to *Diplom/Magister* degrees, the integrated study programme awards include certificates and certified examinations for specialised areas and professional purposes.

⁹ See note No. 7

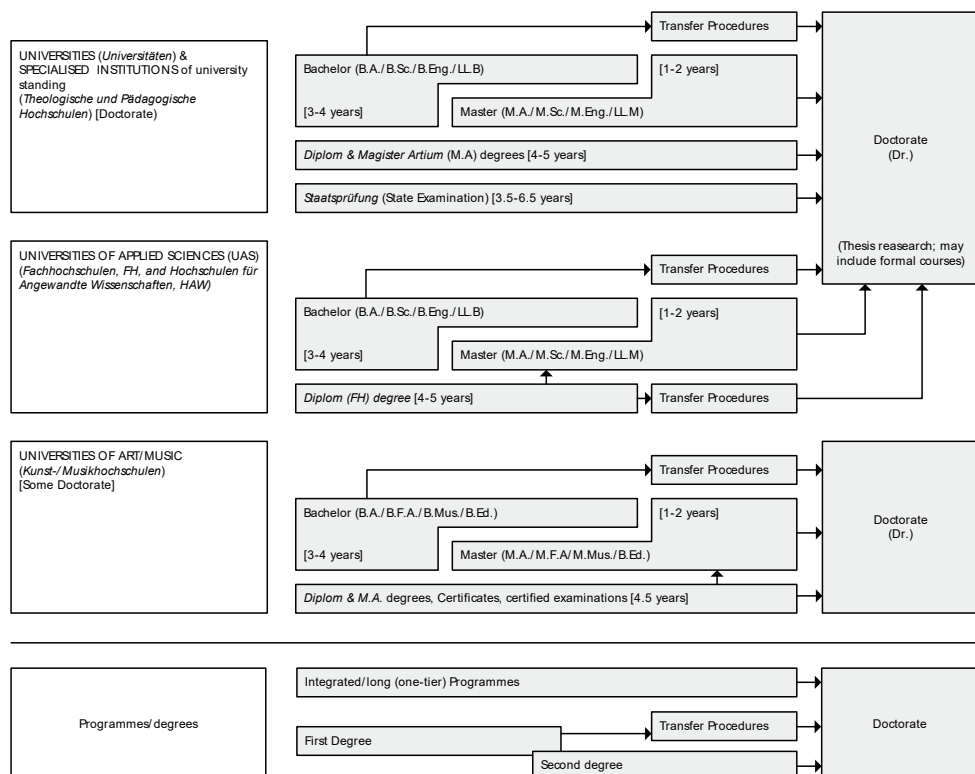
8.5

Doctorate

Universities as well as specialised institutions of university standing, some of the FH/HAW/UAS and some Universities of Art/Music are doctorate-granting institutions. Formal prerequisite for admission to doctoral work is a qualified Master's degree (UAS and U), a *Magister* degree, a *Diplom*, a *Staatsprüfung*, or a foreign equivalent. Comparable degrees from universities of art and music can in exceptional cases (study programmes such as music theory, musicology, pedagogy of arts and music, media studies) also formally qualify for doctoral work. Particularly qualified holders of a Bachelor's degree or a *Diplom (FH)* degree may also be admitted to doctoral studies without acquisition of a further degree by means of a procedure to determine their aptitude. The universities respectively the doctorate-granting institutions regulate entry to a doctorate as well as the structure of the procedure to determine aptitude. Admission further requires the acceptance of the Dissertation research project by a professor as a supervisor.

The doctoral degree corresponds to level 8 of the German Qualifications Framework/ European Qualifications Framework.

Table 1 Institutions, Programmes and Degrees in German Higher Education



8.6

Grading Scheme

The grading scheme in Germany usually comprises five levels (with numerical equivalents; intermediate grades may be given): "*Sehr Gut*" (1) = Very Good; "*Gut*" (2) = Good; "*Befriedigend*" (3) = Satisfactory; "*Ausreichend*" (4) = Sufficient; "*Nicht ausreichend*" (5) = Non-Sufficient/Fail. The minimum passing grade is "*Ausreichend*" (4). Verbal designations of grades may vary in some cases and for doctoral degrees.

In addition, grade distribution tables as described in the ECTS Users' Guide are used to indicate the relative distribution of grades within a reference group.

8.7 Access to Higher Education

The General Higher Education Entrance Qualification (*Allgemeine Hochschulreife, Abitur*) after 12 to 13 years of schooling allows for admission to all higher educational studies. Specialised variants (*Fachgebundene Hochschulreife*) allow for admission at *Fachhochschulen (FH)/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW)* (UAS), universities and equivalent higher education institutions, but only in particular disciplines. Access to study programmes at *Fachhochschulen (FH)/Hochschulen für Angewandte Wissenschaften (HAW)* (UAS) is also possible with a *Fachhochschulreife*, which can usually be acquired after 12 years of schooling. Admission to study programmes at Universities of Art/Music and comparable study programmes at other higher education institutions as well as admission to a study programme in sports may be based on other or additional evidence demonstrating individual aptitude.

Applicants with a qualification in vocational education and training but without a school-based higher education entrance qualification are entitled to a general higher education entrance qualification and thus to access to all study programmes, provided they have obtained advanced further training certificates in particular state-regulated vocational fields (e.g. *Meister/Meisterin im Handwerk, Industriemeister/in, Fachwirt/in (IHK), Betriebswirt/in (IHK) und (HWK), staatlich geprüfte/r Techniker/in, staatlich geprüfte/r Betriebswirt/in, staatlich geprüfte/r Gestalter/in, staatlich geprüfte/r Erzieher/in*). Vocationally qualified applicants can obtain a *Fachgebundene Hochschulreife* after completing a state-regulated vocational education of at least two years' duration plus professional practice of normally at least three years' duration, after having successfully passed an aptitude test at a higher education institution or other state institution; the aptitude test may be replaced by successfully completed trial studies of at least one year's duration.¹⁰

Higher Education Institutions may in certain cases apply additional admission procedures.

8.8 National Sources of Information

- *Kultusministerkonferenz (KMK)* [Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany];
Graurheindorfer Str. 157, D-53113 Bonn; Phone: +49[0]228/501-0; www.kmk.org; E-Mail: hochschulen@kmk.org
- Central Office for Foreign Education (ZaB) as German NARIC; www.kmk.org; E-Mail: zab@kmk.org
- German information office of the *Länder* in the EURYDICE Network, providing the national dossier on the education system; www.kmk.org; E-Mail: Eurydice@kmk.org
- *Hochschulrektorenkonferenz (HRK)* [German Rectors' Conference]; Leipziger Platz 11, D-10117 Berlin; Phone: +49 30 206292-11; www.hrk.de; E-Mail: post@hrk.de
- "Higher Education Compass" of the German Rectors' Conference features comprehensive information on institutions, programs of study, etc. (www.higher-education-compass.de)

¹⁰ Access to higher education for applicants with a vocational qualification, but without a school-based higher education entrance qualification (Resolution of the Standing Conference of the Ministers of Education and Cultural Affairs of the *Länder* in the Federal Republic of Germany of 6 March 2009).